

BESCHLUSSVORLAGE DER VERWALTUNG NR.: 205/2010

Bezeichnung des Tagesordnungspunkts		
Bereitstellung überplanmäßiger Mittel für Sicherungsmaßnahmen im IT-Bereich		
Datum 19.10.10	Geschäftszeichen IM St/GI	Beigef. Anlagen im einzelnen (mit Seitenzahl)
Federführender Fachbereich: Immobilienmanagement		Beteiligte Fachbereiche:
Beratungsgremien	Beratungstermine	Zuständigkeit
Liegenschaftsausschuss	09.11.2010	Vorberatung
Finanzausschuss	25.11.2010	Vorberatung
Rat der Stadt Schwelm	09.12.2010	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Um investive Auszahlungen des Jahres 2009 periodengerecht verbuchen zu können, werden im Etat 2009 im Teilfinanzplan bei Buchungsstelle 01.01.13/0016.785110 ‚Sicherungsmaßnahmen IT-Bereich‘ überplanmäßige Mittel in Höhe von € 13.494,19 bereitgestellt.

Die Deckung erfolgt durch investive Minderauszahlungen bei Buchungsstelle 12.01.01/0165.785210 ‚An TBS für Fahrbahnerweiterung Saarstrasse‘.

Sachverhalt:

Im Etat 2009 stehen bei Buchungsstelle 01.01.13/0016.785110 ‚Sicherungsmaßnahmen IT-Bereich‘ € 194.000,00 zur Verfügung. Durch Verfügung vom 09.04.2009 wurden verwaltungsseitig bereits € 7.500,00 überplanmäßig für den Einbau eines Öl-Rückführungssystems an der Klimaanlage sowie das Umrüsten von acht Türen im IT-Bereich zur Verfügung gestellt.

Die Verbindlichkeiten der Stadt Schwelm in Bezug auf vorbezeichnete Investitionsmaßnahme betragen im Haushaltsjahr 2009 insgesamt € 214.994,19. Damit werden zusätzliche Mittel in Höhe von € 13.494,19 im Teilfinanzplan 2009 benötigt.

Der Mehrbedarf ist auf folgende Faktoren zurückzuführen:

Klimatisierung inklusive Serverracks und Wärmetauscher

Der Mehrbedarf ergibt sich aus der nachträglichen Forderung der ADV-Abteilung, statt vier Serverschränke fünf zu beschaffen.

Darüber hinaus wurden während der Bauphase die Anforderungen an die Klimaanlage aus sicherheitsrelevanten Gründen erhöht, so dass eine zusätzliche Reserveverrohrung für einen zweiten Verflüssiger erforderlich wurde.

USV-System (System zur unterbrechungsfreien Stromversorgung)

Der Mehrbedarf für das USV-System beruht auf den extremen Preissteigerungen am Rohstoffmarkt (Kupfer). Die Preise wurden zwischen der Kostenschätzung/Anmeldung des Etatansatzes und der Auftragserteilung um 30 % erhöht.

Erweiterung Elektroinstallation inklusive Netzwerkverkabelung

Der Mehrbedarf für die Elektro- und Netzwerkinstallationen ergibt sich aus den Forderungen der ADV-Abteilung hinsichtlich eines fünften Serverschranks, sowie aus einer nachträglich erforderlich gewordenen Verdoppelung der LWL-Kabel (Glasfaserkabel).

Weiterhin führt eine durch die ADV-Abteilung nachträglich geltend gemachte Mengenmehrung der internen Netzwerkverkabelung in den Serverschränken zu einem Mehrbedarf. Diese Verkabelung wird für den KVM-Switch (Monitor/Tastatur zum Anschluss von mehreren Rechnern) benötigt.

Da bei Beginn der Planung noch nicht klar war, welche KVM-Switch-Technologie die ADV-Abteilung zukünftig einsetzen wird, konnten die Kosten für diese Verkabelung nicht eingeplant werden. Die Verkabelung sollte jedoch im Zuge der Baumaßnahme ‚Sicherung IT-Bereich‘ realisiert werden, da eine Nachinstallation aus technischen und organisatorischen Gründen kaum möglich erscheint und deutlich höhere Kosten verursachen würde.

Planungsleistungen Backup-Serverraum

Der Mehrbedarf für die Planungsleistungen eines Fachplaners ist durch Erhöhung des Gesamtauftragsvolumens (Nachträge siehe vorgenannte Punkte) entstanden. Darüber hinaus wurden durch den Fachplaner zusätzliche Leistungen wie beispielsweise die Erstellung eines Notfallplanes für das USV-System sowie die Klimaanlage erbracht.

Der Bürgermeister
gez. Stobbe